

was geistige Liebe, was geistige Tat heißt? Ihr habt das alexandrinische Lächeln; den weisen Spott über das Heilige; statt des Gewissens das literarische Gewissen. Ihr lächelt über die Glühenden, weil ihr kühl seid; ihr lächelt über die Blühenden, weil ihr von Geburt vergilbt seid; ihr lächelt über die Emporgereckten, weil ihr . . . krumm seid.



Frans Masereel

## ARTHUR SEEHOF / ÜBER DIE KÜNSTE VON GESTERN, HEUTE UND MORGEN

Betrachtungen auf Grund historisch-materialistischer  
Untersuchungen

„ . . . Wir müssen den Dogmatikern nach-  
helfen, daß sie ihre Sätze sich klar machen“.

Karl Marx.

**W**enn heute Revolutionäre Kunstmittel in den Dienst des Klassenkampfes stellen und dieses Tun als proletarische Kunst proklamieren, so beweisen sie damit nur, daß sie über das Wesen der Künste noch recht unklare Vorstellungen haben. Vorstellungen, wie sie die kapitalistische Wirtschaftsordnung durch „die Doktoren und sonstige Ohren . . . zwischen das Volk und den Geist, zwischen das Leben und die Wissenschaft, zwischen die Freiheit und den Menschen gestellt“.